

 <p>Museum für Naturkunde Chemnitz / Steffen Trümper / Museum für Naturkunde Chemnitz [RR-F]</p>	<p>Objekt: Peperit</p> <p>Museum: Museum für Naturkunde Chemnitz Moritzstraße 20 09111 Chemnitz +49(0)371 4884551 info@naturkunde-chemnitz.de</p> <p>Sammlung: Petrographie</p> <p>Inventarnummer: P4090</p>
---	--

Beschreibung

Dieser rund 300 Millionen Jahre alte Peperit stammt aus dem Steinbruch Mammendorf westlich von Magdeburg. Er ist ein Produkt intensiven Vulkanismus, wie er auch für Chemnitz nachgewiesen werden konnte.

Perperite bilden sich, wenn sich heiße Gesteinsschmelze unterhalb der Erdoberfläche mit feuchtem Sediment vermischt. Das Magma steigt in der Erdkruste auf und bleibt nahe der Oberfläche im Sedimentstapel stecken und dringt in diesen ein. In so geringer Tiefe können Gesteinsablagerungen noch wasserhaltig und nicht verfestigt sein. Trifft die heiße Schmelze auf das Wasser, kommt es zu Dampfexplosionen, wodurch die Durchmischung von Schmelze und Sediment begünstigt wird. Im Peperit des Museums für Naturkunde Chemnitz ist grün-roter Schluffstein zu erkennen, der mit Mandelstein durchmischt ist.

Grunddaten

Material/Technik:

Naturobjekt präpariert

Maße:

L40,5xB29xT14 cm, 13 kg

Ereignisse

Gefunden wann

wer

wo Mammendorf (Börde)

Schlagworte

- Produkt
- Sediment
- Steinbruch

- Vulkan
- Wasser